

Kontroleur: M ö c k e l, Rudolf.

Die Sparkasse verzinst Conti bis zu 1500 Mt. mit $3\frac{1}{3}$ Prozent.

M. Leihhaus.

Eröffnet am 6. Dezember 1862.

Expeditionslokal: Große Kirchgasse 845.

Expeditionszeit: Montag, Mittwoch, Sonnabend Nachm. 2—4 Uhr.

Kassirer: M ö c k e l, Rudolf.

Kontroleur: (Infolge Ablebens des Inhabers der Stelle noch unbesetzt; wird bis auf Weiteres interim von den übrigen Beamten mit verwaltet)

Tagatoren: Zschiesche, C. J., Schneidernstr. Muth, Ed. sen., Uhrmachernstr. Ludwig, Ad., Gold- u. Silberarb.

Bote: Schulz, Leberecht.

N. Die städtische Feuerwehr.

Gegründet im Jahre 1853.

Mannschaftsbestand: 720, inklusive Chargirte.

Nach der Feuerwehrrordnung vom 21. Dez. 1863 sind zum Dienst bei der Feuerwehr alle Bürger und Schutzverwandte der Stadt, so lange sie dazu tüchtig, verpflichtet.

Kommandant: K. J. Krug, Seminaroberl. (H. Sommerleite 315)

Stellvert. des Kommandanten: Gust. Siegel, Kfm., (Münzgasse 720.)

= : Bernh Schmidt, Kfm. (Feldg. B 53 B.)

Adjutant u. Schriftf.: B. Bleichschmidt, Agt.

= : H Ebeling, Kfm

Führ. d. Steiger: Ernst Siegel, Kfm.

Stellvertreter: Chr. Kreher, Posam.

Führer der Pioniere: D. Fröhner, Pos.-Fab.

Stellvertreter: Aug Fröhner, Hdlsm.

Führer d. Rettungsz: C. Neufirchner, Kfm.

Führer d. Schlauchz: H. H ä n s e l, Posam.

Führ. d. Wasserabthlg.: H. Schreiber, Kfm.

Führer der Spritze

Nr. 1. Karl Aug. Schmidt, Pos.-Fbkt.

" 2. Carl Wimmer, Kfm.

" 3. Ad. Pilz, Kistenbauer.

" 4. Rob. Borchard, Bürstenmacher.

" 5. Emil Hübner, Kfm.

" 6. H. Zschiesche, Schneidernstr.

" 7. C. Leigsnering, Messerschm.

" 8. (Steigerspritze) A. Altmann, Pos.-Fkt.

" 9. C. Siegel, Buchbind.

Obersignalist: K. Wiegand, Posam.

Feuerwehrbote: G. K. Verdineck, Schneider.

O. Bürgerschutzwehr.

Gegründet im Jahre 1667.

Sollbestand der Mannschaft 100.

Kommandant: Hauptmann Herm. Lorenz.

P. Städtische Gasanstalt.

Straße v. Annaberger Bahnhof nach Buchholz.

Dieselbe wurde am 20. December 1884 eröffnet und übernahm vom 1. Januar 1885 ab die gesammte Gasversorgung von Annaberg.

Ingenieur d. Anstalt: Dir. C. Achtermann.

Expedient: H. Seidel.

II.

Das städtische Kirchen- und Schulwesen.

A. Kirchenwesen.

I. Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde.

a. Geistliche an der Haupt- oder St. Annenkirche.

Oberpfarrer und Superintendent: Schmidt, Oswald Dr. phil.

Archidiaconus: Ziegler, Karl. (K.D.M.70/71).

Diaconus: Wolf, Otto.

b. andere Beamte daselbst.

1. Cantor: Musikdir. Lohse, Franz.

2. Cantor: Bürgerschuloberl. Reuther, Paul.

Organist: Hermann, Joh. Nikol.

Kirchner: Hartmann, Karl Aug.

Glöckner u. Thürmer: Löschner, Rob.

Calkant: Blüher, Fr. A.

c. Kirchenvorstand.

Schmidt, Dr. ph., Oberpf. u. Sup., Vors.

Böhme, Dr. jur. Karl, Rechtsanw., stellvert. Vorsitzender.

Rechenberger, Emil, Kfm., Kassirer.

Ziegler, Archidiaconus.

Schröter, P. Theod., Pos-Obermstr.

Schneider, Bürgerschulvicedirektor.

Keller, Karl, Rentier, Friedensrichter.

Haustein, Ferd., Rentier.

Bonitz, Emil, Kaufm.

Rudolph, Louis, Buchhändler.

Härtel, Gustav, Pos.-Fabrkt.

Uhlig, Emil, Baumstr.

Einenkel, Dekonom in Frohnau.

Dehme, Dekonom in Frohnau.

NB. Die Bibliothek der Hauptkirche ist wohlgeordnet in der Superintendentur aufgestellt.

d. Hospital- oder Trinitatis-kirche (am Gottesacker).

Collatur: Der Stadtrath zu Annaberg.

Hospital-Inspektion: Schmidt, Dr., Superintendent, Bürgermeister vacat.

Hospitalprediger: Füssel, P., Friedr. Paul.

Hospitalvorsteher: Schröter, Paul Theod.

Hospitalcantor: Weber, L., Bürgerschuloberl.

Hospitalvoigt: Bernhardt, C., Schneidernstr.

Die Gemeinde besteht aus den Bewohnern des Hospitals, die jetzt geltende Hospital-Ordnung trat im Jahre 1864 in Kraft.

e. Berg- oder Marienkirche.

ging im Jahre 1884 nach Einziehung der Bergprädicator in den alleinigen Besitz der Stadt über.

NB. Die Schlüssel zur Kirche hat der Kirchner Hartmann, Zürcherplatz 48.